

PRESSEMITTEILUNG

28. April 2014
Nr. 67/2014

**Ortstermin an der Eschelsbacher Brücke;
Streibl und Zeller besichtigen Platz für einen barrierefreien Umsteigeplatz**

Landrat Dr. Friedrich Zeller traf sich kürzlich mit dem Landtagsabgeordneten Florian Streibl an der Eschelsbacher Brücke. Zeller erklärte Streibl die Örtlichkeiten für einen möglichen barrierefreien Umsteigeplatz. Der Landtagsabgeordnete zeigte sich von Zellers Idee begeistert und versprach diese weiter zu verfolgen.

Die Idee ist, im Rahmen der Sanierung der Eschelsbacher Brücke, den Busumsteigeplatz barrierefrei zu gestalten. Zudem sollen Unterstellmöglichkeiten für Wartende, eine Beleuchtung des Platzes, sowie Fahrradabstellplätze für Busfahrende geschaffen werden. Streibl fügte hinzu, dass noch zusätzliche Informationen über den Pfaffenwinkel, über die Ammergauer Berge und der Wieskirche angebracht werden könnten

An der Eschelsbacher Brücke kreuzen sich zwei bedeutende Buslinien: Die Busse von Garmisch über das Ammergau nach Peiting/Schongau und die Busse von Füssen über Steingaden nach Böbing, Peißenberg und Weilheim.

„Die Idee von Dr. Zeller ist erstklassig. Barrierefreiheit soll im gesamten Öffentlichen Nahverkehr umgesetzt werden. Deshalb muss die Sanierung der Eschelsbacher Brücke genutzt werden, um den Busumsteigeplatz modern und barrierefrei umzubauen“, kommentiert Abgeordneter Streibl die Besichtigung beim Ortstermin.

Landrat Zeller antwortete mit Begeisterung in der Stimme: „Gut, dass Florian Streibl dieses Vorhaben zu seiner Sache macht. Schließlich brauchen wir sowohl für die Barrierefreiheit als auch für die touristischen Infotafeln Fördermittel vom Freistaat!“

Hans Rehbehn
Pressesprecher

Bildunterschrift:

Ortsbesichtigung an der Eschelsbacher Brücke. Zeller erklärt Streibl den barrierefreien Umsteigeplatz.

